

SG Kuchen/Gingen – TSG Giengen 32:17 (18:9) Zum ersten Spiel im neuen Jahr reiste die verletzungsgeplagte TSG zum bisher ungeschlagenen Tabellenführer aus Kuchen/Gingen. Mit insgesamt sieben verletzungs- beziehungsweise krankheitsbedingten Ausfällen wussten die Männer der TSG, dass man aufgrund der Ausgangslage nichts zu verlieren hat und man frei aufspielen kann.

Zu Beginn des Spiels konnte man die Gastgeber folglich direkt überraschen. Durch schön herausgespielte Tore und eine konzentrierte Abwehrleistung war man nach fünf Minuten mit 3:4 in Führung. Daraufhin kam die SG Kuchen/Gingen, allen voran ihr Torhüter, deutlich besser ins Spiel. Die TSG konnte aufgrund einiger starker Paraden, trotz gut heraus gespielter Chancen, über zehn Minuten kein weiteres Tor erzielen und in der Abwehr tat man sich schwer, gegen die Körperlichkeit der SG Kuchen/Gingen dagegenzuhalten, weshalb sich die Heimmannschaft bis zur 18. Minute mit 12:4 absetzen konnte. Im Anschluss gelang es der TSG zwar wieder Tore zu erzielen, durch einige einfache Fehler konnte man den Rückstand bis zur Halbzeit allerdings nicht mehr verkürzen. Somit ging man mit einem 18:9 Rückstand in die Pause.

Trotz des deutlichen Rückstands wollte man weiterkämpfen und sich nicht aufgeben. Anfangs konnte die TSG wieder gut mithalten, sodass der Rückstand nach zehn gespielten Minuten in der zweiten Hälfte weiterhin neun Tore betrug. Daraufhin verließen die TSG jedoch langsam die Kräfte, die Fehler häuften sich und die SG Kuchen/Gingen konnte den die Führung bis zum Spielende auf 32:17 ausbauen.

Die Mannschaft bedankt sich bei den anwesenden Fans für die tolle Unterstützung.

Es spielten: Jochen Renelt – Luis Brachert, Sebastian Schübelin, Enes Yatkin, Daniel Tenyer, Lukas Danzer, Patrick Gebhardt, Dennis Schellenberger, Marius Bauer, Benedikt Grötchen, Julian Heß, Patrick Weller